

Info-Veranstaltung zum Hauptstudium



Informatik I

Praktische/Angewandte Informatik

Informatik II

Theoretische/Technische Informatik

Vertiefungsgebiet

(z.B. Verteilte Systeme, Datenbanken...)

Nebenfach (BWL, Jura, Mathematik...)

Zeitraum für Prüfungen:

12 Monate

Bei (studienbegleitenden) Prüfungen im Nebenfach:
Frist beginnt erst mit der **ersten Informatik**-Prüfung!

Auf **Antrag** können andere Nebenfachprüfungen
auch außerhalb der Frist liegen!

Freiversuche: ähnlich zum Grundstudium,
aber auch zur Notenverbesserung möglich
Bedingung: i.W. Prüfung vor Beginn des 9. Fachsemesters

Informatik I / Informatik II / Vertiefungsgebiet:

- Notw.: je 1 Leistungsnachweis für Ü2
- 15 SWS (V+Ü) prüfungsrelevant
- mdl. Prüfung, 45 min oder kumulativ

Nebenfach:

- Notw.: 2 Leistungsnachweise
- i.d.R. 15 SWS (V+Ü) prüfungsrelevant
- i.d.R. mdl. Prüfung, 45 min
- meist aber Sonderregelungen...

Zusätzlich:

- Seminar in Informatik
- (internes) Praktikum

Anmeldung:

- beim Prüfungsamt (Frau Ellen Schmitz, V129)
- mit Scheinen in Original und Kopie,
- 8 Tage vor Termin reicht

(verbindl. Festlegung auf VG/NF: i.d.R. bei Anmeldung zu erster Prüfung!)

Informatik I / Informatik II / Vertiefungsgebiet:

- Notwendig: je 1 Leistungsnachweis für Ü2 bei Anmeldung
- Mindestens 15 SWS (V+Ü) sind prüfungsrelevant (*inklusive Übungsinhalte!*)
- z.B.
 - 2 x 4V2Ü + 1 x 2V1Ü = 15 SWS
 - 1 x 4V2Ü + 3 x 2V1Ü = 15 SWS
 - 4 x 2V2Ü = 16 SWS (üblicher BachelorMaster-Umfang...)
 - 1 x 4V2Ü + 3 x 2V2Ü = 18 SWS (evtl. Reduktion der Inhalte...)
- mündliche Prüfung, 45 min Dauer oder **kumulative Prüfung**
- **kumulativ:**
 - Vorlage benoteter Leistungsnachweise über mind. 15 SWS
 - Schein-Bedingungen entsprechend *Bachelor/Master-Modulen*
 - Noten werden gemittelt

z.Zt verfügbar:

- Algorithmen und Datenstrukturen
- Datenbanken und Informationssysteme
- IT-Sicherheit
- Software Engineering
- Spieleprogrammierung
- Systemtechnik
- Systemsoftware und Verteilte Systeme

- Mathematik (erweitertes Nebenfach)

- LDV (als neues, zusätzliches Vertiefungsgebiet)
(bei Interesse bitte bei N.Müller nachfragen!)

ausgelaufen: Compilerbau, Elektronisches Publizieren, VLSI-Design, Modellierung

(Liste abhängig vom Lehrangebot!)

z.Zt. verfügbar:

- Mathematik
- Computer-Linguistik
- Wirtschaftsinformatik
- BWL, VWL
- Rechtswissenschaften
- Japanologie
- Sinologie
- Kartographie

weitere Nebenfächer mit Genehmigung des Prüfungsausschusses
z.B. Ägyptologie, Pädagogik, Chemie, Psychologie, Hydrologie, Medienwissenschaften...

Wichtig: Informationen zu Einzelheiten beim Studienberater!

i.W. **freie Wahl** der Vorlesungen

Nicht erlaubt: Mathematik aus Grundstudium, dabei:
Elemente d. Analysis 1-3 = Analysis I+II
Wahrscheinlichkeitsrechnung = MuWT I

zwei Leistungsnachweise

mündliche Prüfung, 45 min

Veranstaltungen:

- Einführung in die LDV I (mit Tutorium)
- Einführung in die LDV II (mit Tutorium)
- Proseminar „Computerlinguistik“
- Proseminar „Quantitative Linguistik“
- Hauptseminar „Computerlinguistik“
- Hauptseminar „Quantitative Linguistik“

notwendige Scheine:

- Leistungsnachweis (benotet) in einem Proseminar
- Leistungsnachweis (benotet) in einem Hauptseminar
- für Rest: Teilnahmescheine (unbenotet)

mdl. Prüfung, 45 min

Übergangsregelung für „Alt-Studierende“ (>9.FS):
zwei beliebige Scheine, ... aber neue Regelung dringend empfohlen

BWL-Prüfung (prä-Bachelor)

aus 3 Klausuren:

- Finanzbuchhaltung (FiBu)
- BWL I – III
- ein Wahlfach „Spezielle BWL“

keine weiteren Leistungsnachweise notw.

- *Festlegung auf NF BWL erst durch Klausur im Wahlfach*
- *FiBu ist „normaler“ Schein, bel. wiederholbar!*
- *FiBu-Schein zur Anmeldung zur „Speziellen BWL“ notwendig*

- *BWL I-III ist „normaler“ Schein, **zählt aber zur Diplomnote mit!***
Wiederholung zwecks Notenverbesserung nicht möglich

BWL-Prüfung (neu)

aus 3 (oder 4) Klausuren:

- BWL I + II (Führungs- und Leistungsprozesse)
- BWL III (Rechnungswesen)
- ein Wahlfach „Spezielle BWL“

keine weiteren Leistungsnachweise notw.

- *Festlegung auf NF BWL erst durch Klausur im Wahlfach*
- *„Rechnungswesen“ ist „normaler“ Schein, bel. wiederholbar!*
- *Schein „Rechnungswesen“ zur Anmeldung zur „Speziellen BWL“ notwendig*

- *BWL I-II ist „normaler“ Schein, **zählt aber zur Diplomnote mit!***
Wiederholung zwecks Notenverbesserung nicht möglich

VWL-Prüfung (prä-Bachelor)
aus 2 Klausuren:

- Grundzüge VWL I – III
- Ein Wahlfach „Spezielle VWL“

zudem: volkswirtschaftlicher Proseminarschein

- *keine weiteren Leistungsnachweise.*
- *Prüfungsbedingungen der Ordnung für Diplom-Volkswirte*
- *begrenzte Zahl von Wiederholungen in vorgeschriebenem Rahmen*

VWL-Prüfung (neu)
aus 2 Klausuren:

- VWL I – II
- *Ein Wahlfach „Spezielle VWL“*

zudem: volkswirtschaftlicher Proseminarschein

- *keine weiteren Leistungsnachweise.*
- *Prüfungsbedingungen der Ordnung für Diplom-Volkswirte*
- *begrenzte Zahl von Wiederholungen in vorgeschriebenem Rahmen*

Wi-Inf.-Prüfung:

aus Klausuren über

- Grundlagen betrieblicher Informationssysteme
- Softwareengineering/Projektmanagement
- Intelligente Systeme I
- Intelligente Systeme II

und durch

- Studienprojekt (jeweils ab WS)